

414165-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Beratungs- und Planungsleistungen zur Kostenplanung im Rahmen der Erstellung von Machbarkeitsstudien, Vor- und Entwurfsplanungen für die Bauteilentwicklung

OJ S 115/2026 17/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin vertreten durch die Tempelhof Projekt GmbH

E-Mail: Vergabe@thf-berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Tempelhof Projekt GmbH

E-Mail: Vergabe@thf-berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beratungs- und Planungsleistungen zur Kostenplanung im Rahmen der Erstellung von Machbarkeitsstudien, Vor- und Entwurfsplanungen für die Bauteilentwicklung

Beschreibung: Die Tempelhof Projekt GmbH beabsichtigt den Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Erbringung von Beratungsleistungen für die Kostenplanung im EU Oberschwellenbereich. Der geschätzte Auftragswert beträgt max. 1.000.000 netto über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung. Gegenstand dieser Beratungsleistung ist die fachgerechte Erstellung von Kostenrahmen, -schätzungen, -berechnungen sowie Wirtschaftlichkeitsanalysen im Rahmen von Machbarkeitsstudien, und Planungskonzepten für Bauprojekte. Die Leistungen umfassen die Bewertung verschiedener Planungsvarianten hinsichtlich ihrer Investitions- und Betriebskosten, die Identifikation von Kostentreibern und -risiken sowie die Erstellung eines transparenten Kostenberichts als Entscheidungsgrundlage für den Bauherren. Die Kostenplanung erfolgt in enger Abstimmung mit den Fachplanern für Architektur und technische Gebäudeausrüstung.

Kennung des Verfahrens: c7fdcfa4-8726-4aff-b2b1-9e7fe5693de0

Interne Kennung: 26-F-Ver-0024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Es handelt sich um ein Dynamisches Beschaffungssystem

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12101

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: ehem. Flughafen Tempelhof

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Beratungs- und Planungsleistungen zur Kostenplanung im Rahmen der Erstellung von Machbarkeitsstudien, Vor- und Entwurfsplanungen für die Bauteilentwicklung

Beschreibung: Die Tempelhof Projekt GmbH beabsichtigt den Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Erbringung von Beratungsleistungen für die Kostenplanung im EU Oberschwellenbereich. Der geschätzte Auftragswert beträgt max. 1.000.000 netto über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung. Gegenstand dieser Beratungsleistung ist die fachgerechte Erstellung von Kostenrahmen, -schätzungen, -berechnungen sowie Wirtschaftlichkeitsanalysen im Rahmen von Machbarkeitsstudien, und Planungskonzepten für Bauprojekte. Die Leistungen umfassen die Bewertung verschiedener Planungsvarianten hinsichtlich ihrer Investitions- und Betriebskosten, die Identifikation von Kostentreibern und -risiken sowie die Erstellung eines transparenten Kostenberichts als Entscheidungsgrundlage für den Bauherren. Die Kostenplanung erfolgt in enger Abstimmung mit den Fachplanern für Architektur und technische Gebäudeausrüstung.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12101

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: ehem. Flughafen Tempelhof

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 120 Monate

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 000 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eintragung in das Handelsregister und/oder der

Handwerkskammer und/oder relevantes Berufsregister, nicht älter als 6 Monate beim Eingang der Bewerbung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Auftragnehmerin verfügt über eine

Haftpflichtversicherung/Berufshaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und

Vermögensschäden mit einer Deckungssumme in Höhe von 1 Mio. Euro. Der Nachweis ist mit der Bewerbung einzureichen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anzahl der verfügbaren Kostenplaner*innen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mind. drei Referenzen aus einer oder mehrerer der nachfolgenden Referenzkategorien nachzuweisen: Referenzkategorie 1: Kostenplanung für Projekte im denkmalgeschützten Bestand Referenzkategorie 2: Kostenplanung für Projekte im denkmalgeschützten Bestand in den LP 6-8 Referenzkategorie 3: Kostenplanung in einem Projekt für ein schadstoffbelastetes Gebäude Referenzkategorie 4: Kostenplanung in einem Projekt im Bestand mit einer Lebenszykluskostenanalyse (Life Cycle Costing-LCC) Referenzkategorie 5: Kostenplanung in einem Projekt mit Fördermitteln des Bundes Referenzkategorie 6: Kostenplanung in einem Projekt mit weiteren Fördermitteln (Stiftungen etc.) Die selbe Referenz darf für den Nachweis unterschiedlicher Referenzkategorien verwendet werden, sofern sie die Anforderungen erfüllt. Die Leistungen müssen innerhalb der letzten 10 Jahre abgeschlossen worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Stundensätze

Beschreibung: Stundensatz Projektleitung brutto in Euro Stundensatz Kostenplaner*in brutto in Euro

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachliche Qualifikation

Beschreibung: Anzahl und Qualifikation der Kostenplaner*Innen. Je nach Einzelabruf wird die Gewichtung der Expertise in den genannten Kostengruppen angepasst, da diese mit den konkreten Fragstellungen variieren wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 34

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vergleichbare Referenzen

Beschreibung: Anzahl der vergleichbaren Referenzen in folgenden Referenzkategorien: 1)

Kostenplanung in einem Projekt für ein denkmalgeschützte Gebäude, aus der genannten

Bauzeit (1900–1985). 2) Kostenplanung in einem Projekt für ein denkmalgeschütztes

Gebäude in den LPH 6-8. 3) Kostenplanung in einem Projekt für ein schadstoffbelastetes

Gebäude. 4) Kostenplanung in einem Projekt im Bestand mit einer

Lebenszykluskostenanalyse (Life Cycle Costing-LCC) 5) Kostenplanung in einem Projekt mit

Fördermitteln des Bundes 6) Kostenplanung in einem Projekt mit weiteren Fördermitteln

(Stiftungen etc.)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 36

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public>

[/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/207009](https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/207009)

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit,

Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 1 Jahr

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 VgV insbesondere: (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der

Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte

unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben,

Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu

korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen

oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Eröffnung des initialen Teilnahmewettbewerbs innerhalb des Dynamischen Beschaffungssystems

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 0

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Es handelt sich um ein Dynamisches Beschaffungssystem

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Dynamisches Beschaffungssystem, ausschließlich von den in dieser Bekanntmachung aufgeführten Beschaffern zu verwenden

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: 135 GWB (Unwirksamkeit): (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber: 1. gegen § 134 verstoßen hat; oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist; (2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union; (3) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn: 1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist; 2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen; und 3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens 10 Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der

Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin vertreten durch die Tempelhof Projekt GmbH

Registrierungsnummer: ORG-0001

Postanschrift: Columbiadamm 10

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12101

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabe@thf-berlin.de

Telefon: +49 30 2000 374-500

Fax: +49 30 2000 374-505

Internetadresse: <https://www.thf-berlin.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.berlin.de/vergabepattform/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Tempelhof Projekt GmbH

Registrierungsnummer: ORG-0002

Postanschrift: Columbiadamm 10

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12101

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabe@thf-berlin.de

Telefon: +49 30 2000 374-500

Fax: +49 30 200 03 74-505

Internetadresse: <https://www.thf-berlin.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.thf-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: ORG-0003

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d0f85994-6376-4c0e-abf9-d23e65b730e0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/06/2026 08:52:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 414165-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 115/2026

Datum der Veröffentlichung: 17/06/2026